

GC9300 - Multistream Anforderungen

Erstellt von: Achim Zajc
Erstellt am: 27.08.2013
Version: 4.0
© RMG Messtechnik by Honeywell

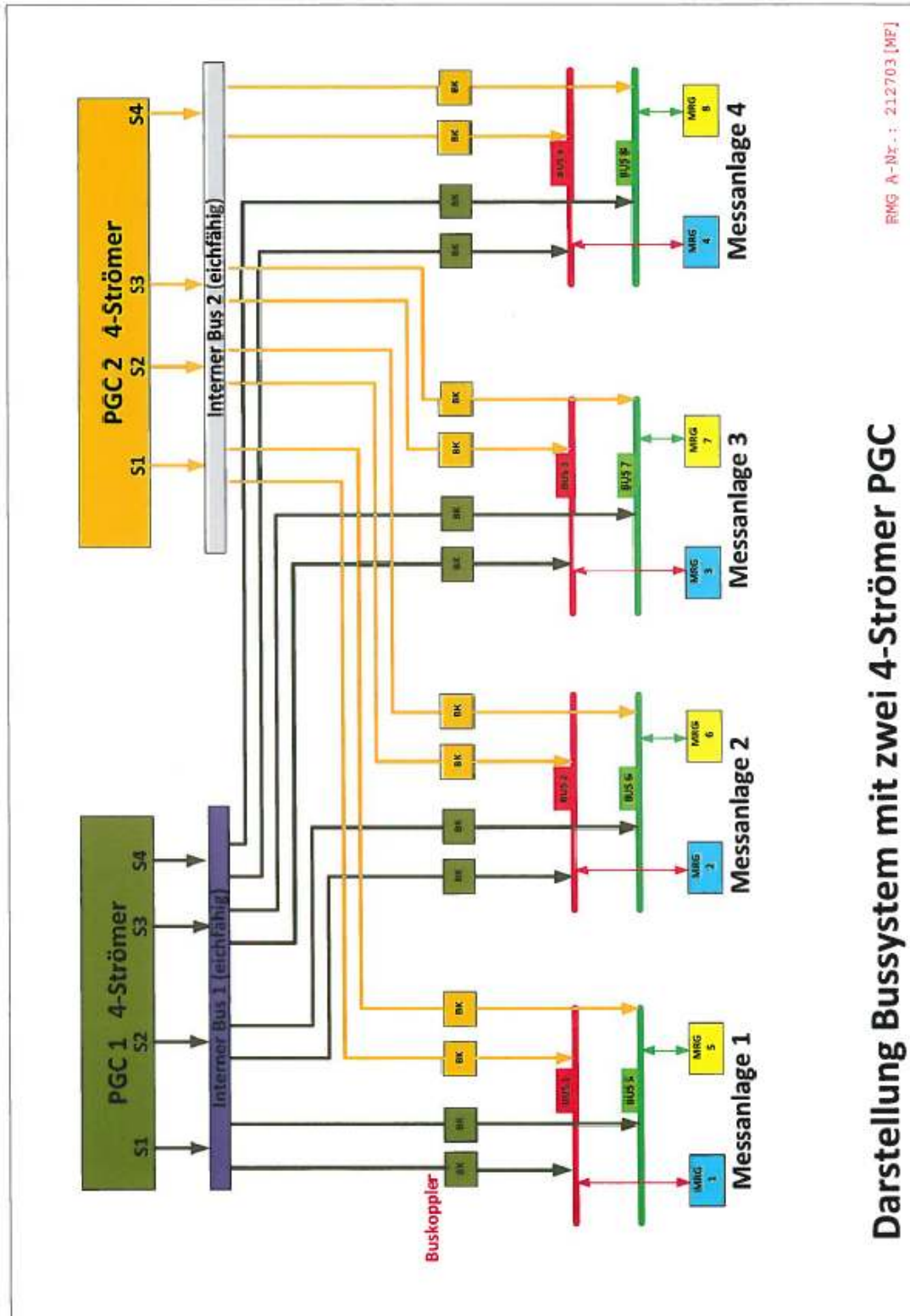
Inhaltsverzeichnis

1. Aufgabe	3
2. Anforderungen.....	4

Historie

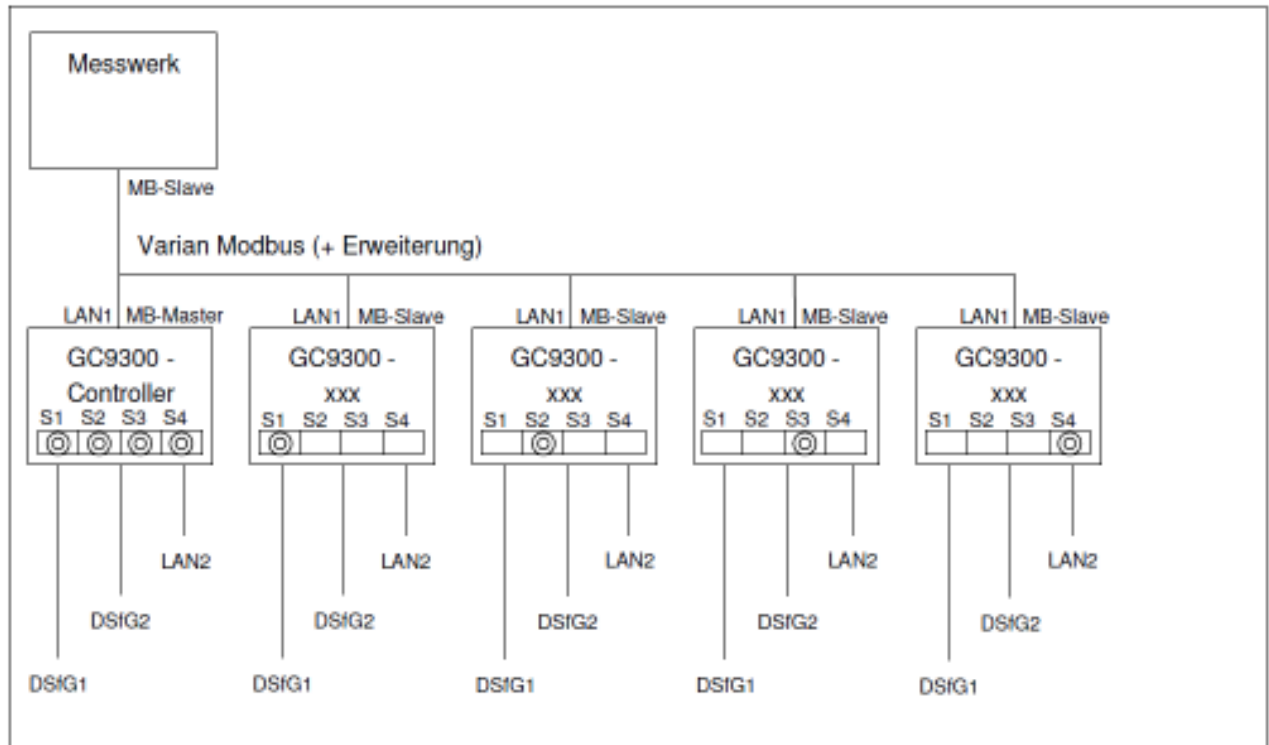
Datum	Version	Autor	Änderungen
19.06.2013	1.0	Achim Zajc	Erste Version erstellt
07.08.2013	2.0	Achim Zajc	Änderungen eingepflegt
23.08.2013	3.0	Achim Zajc	Finale Version
27.08.2013	4.0	Achim Zajc	„Gateway bzw. auch der GC9300 als Busmaster“ - gelöscht

1. Aufgabe



Darstellung Bussystem mit zwei 4-Strömer PGC

2. Anforderungen:



- Dies ist kein Ersatz für ein MRG 2203
- Fremd PGC werden nicht berücksichtigt
- Nur eine Software (Controller + xxx)
- Gleiche Hardware wie normaler GC9300 - Controller
- Archive redundant
- Keine externe Registrierinstanz notwendig
- Flexibel bezüglich Software
- Signatur möglich
- Unterschiedliche Berechnungen (GPA, ISO, TN, TB)
- Filterung der Daten (Zum Beispiel nur Stream1)
- Keine analoge Ausgänge/Ausgänge = kommen über den GC9000 Controller
- Keine digitalen Ein- und Ausgänge = kommen über den GC9000 Controller
- Interne Kommunikation zwischen GC9300 - Controller und GC9300 – Listener (StreamNr., Ref., Kal., STOP, Analogwerte, Zeitsync, ...)
- Die Konfiguration / Selektion der Messgas-Streams und Analogwerte sollte unter einem speziellen Schloss liegen
- Gateways auch als „Signatur-Gateways“ für die TCP/IP Kommunikation verwenden / anbieten können
- Prinzipiell die Möglichkeit dem IP Modul später ebenfalls einen VPN Client aufsetzen

- Der Buskoppler/Gateway muss sich später äußerlich vom GC unterscheiden (Frontplatte, Produktbeschreibung).
- An jedem BK sollten folgende Schnittstellen zur Verfügung stehen:
 - 2 x DSfG-A
 - 1 x LAN:
 - 1 x TCP/IP (Web-Server Funktion)
 - 1 x TCP/IP (Modbus over IP)
 - 1 x TCP/IP (DSfG-B over IP)
 - 2 x RS 485 Modbus
- Bei jedem Gateway sollte die Ausgabe sowie die Archivierung der Messgasanalyse(n) von Strom 1-4 oder von mehreren Strömen möglich sein (parametrierbar über den BK)
- Der Datenumfang der unter Punkt 1 aufgeführten Schnittstellen sollte entsprechend der vorgenommenen Parametrierung (Punkt 2) automatisch angepasst werden.
Z. B.: Wenn der Gateway ausschließlich für die Datenausgabe des Strom 3 parametriert ist, darf über die DSfG- oder Modbus Schnittstelle auch nur der Strom 3 übertragen werden.
- Es ist ausreichend, wenn die erforderliche Fernrevision über AKA 2 ausschließlich über den GC 9300 Controller möglich ist.
- Ausgabe von analogen (0/4...20 mA) Messwerten sowie binären (open Kollektor) Meldungen.
- Komplette Parametrierung über TCP/IP-Schnittstelle (Web-Server oder RMG-View GC)
- Archivierung des Datenbuches mit allen Parametern im BK, Möglichkeiten das Datenbuch zu übertragen
- Am Master und Slave Controller sollte eine Profibuschnittstelle möglich sein (nur über externes Modul)
- Umbauaufwand für bestehende Anlagen bedenken.
- GW mit
- Nur 24 V
- PTB – Zulassung
- Jeweils ein Gateway für jeden Strom (bis zu vier Ströme am Gateway auswählbar) und auf DSfG 1 und 2 parametrierbar

Ziel: Q4 / 2013 Fertigstellung des MS-Gateways inklusive Zulassungen